



<https://biz.li/49rs>

## FUSSBALL IM BEZIRK: DIE VORSCHAU AUF DEN 28. SPIELTAG

Veröffentlicht am 17.05.2019 um 14:07 von Redaktion LeineBlitz

Eine schwere Aufgabe hat der Landesliga-Tabellenführer **SC Hemmingen-Westerfeld** am Sonntag vor sich: es geht zum spielstarken TuS Sulingen. Für die Gastgeber ist auf Platz 7 die Saison quasi gelaufen, dennoch glaubt SC-Trainer Semir Zan, dass sich der Gegner nicht hängen lassen wird. "Spielerisch ist es meiner Meinung nach die beste Mannschaft der Liga. Und es gibt in der Landesliga kein Team, das ein Spiel einfach herschenkt. Wir müssen wie in jedem anderen Spiel mit einer sehr guten Einstellung und Selbstvertrauen in die Partie gehen", sagt Zan. Sorgen bereitet dem Trainer die eigene Offensiv-Abteilung, denn Aljoscha Hyde wird ausfallen. Zudem sieht es aktuell danach aus, dass auch Kapitän Mustafa Akcora und Luca Ritzka nicht spielen können. Auch Aron Gebreslasie laboriert noch an einer Oberschenkelzerrung und könnte ausfallen. "Wir werden wahrscheinlich etwas defensiver als sonst beginnen,



**Wohin führt der Weg des Landesligisten SC Hemmingen-Westerfeld in den verbleibenden drei Saisonspielen? Hoch in die Oberliga oder weiterhin in die Landesliga? Sonntag müssen die SCer beim TuS Sulingen Farbe bekennen.**

damit wir nicht in Konter laufen. Wir werden dann aus dem Spiel heraus schauen, wie wir es taktisch angehen", sagt Zan. Nach dem Sieg beim Tabellenführer SC Hemmingen-Westerfeld kommt auf den **TSV Pattensen** das andere Extrem der Landesliga-Tabelle zu - am Sonntag gastiert der Tabellenletzte TV Stuhr in Pattensen. Mit dem sicheren Klassenerhalt in der Tasche können die Gastgeber ohne Druck in die Partie gehen. Trotzdem warnt Co-Trainer Tobias Krösche davor, den Gegner auf die leichte Schulter zu nehmen: "Wir haben noch ein sportliches Ziel für diese Saison, das ist ein einsteiliger Tabellenplatz. Dafür brauchen wir noch Punkte, am besten gleich am Sonntag gegen Stuhr." Personell ist Darius Marotzke nach abgessener Gelb-Rot-Sperre wieder dabei, auch Georg Schwarz ist wieder im Kader. Fehlen werden Philipp Hoheisel und Markus Scholz, Steve Goede ist angeschlagen. "Wir spielen am Sonntag voll auf Sieg. Ich hoffe, dass unsere Mannschaft dafür die richtige Einstellung findet", sagt Krösche. Beim Blick auf die Tabelle der Bezirksliga 2 müsste die **SV Arnum** als Tabellenfünfter im Heimspiel gegen den TuS Garbsen (Rang 12) zu drei Punkten kommen. "Wir wollen natürlich auch gewinnen", sagt SVA-Trainer Ermin Vojnikovic. "Aber das wird nicht einfach, denn die Garbsener brauchen noch Punkte für den sicheren Klassenerhalt, dementsprechend werden sie bei uns auftreten." Zudem ist Vojnikovic der Auffassung, dass der TuS Garbsen wesentlich besser ist, als es der Tabellenplatz auszusagen scheint. Und er muss auf einige Kicker wie Torwart Alexander Ernst, Mark Kevin-Pohl, Tim Kelkenberg und Marcel Busch definitiv verzichten. Möglich ist zudem, dass noch der eine oder andere angeschlagene Spieler der SV Arnum Sonntag passen muss. "Es bekommen die, die sonst nicht so oft dabei sind, ihren Einsatz", sagt Vojnikovic. Der **Koldinger SV** hat in der Bezirksliga 3 in dieser Saison keine Ziele mehr, trotzdem erwartet Co-Trainer Ali Varol am Sonntag im Heimspiel gegen den TSV Algesdorf eine engagierte Leistung. Denn: Die Spannung soll hoch gehalten werden für das Bezirkspokal-Halbfinale Anfang Juni. "Alle wollen im Pokal natürlich dabei sein, dafür müssen wir im Rhythmus bleiben. Deshalb lag der Schwerpunkt in dieser Trainingswoche im konditionellen Bereich", sagt Co-Trainer Ali Varol. Gilles-Asri Kwadsoyie (Bänderriss), Leutrim Ferizi (Schulterverletzung) und Julian Zalustowski (Rotsperre) werden am Sonntag nicht dabei sein, dafür rückt Philipp Weiss wieder in den Kader.